

8. Steuerungsgruppe AgendaWieden

26. November 2014, 16.30 bis 18.30 Uhr

Stimmberechtigte TeilnehmerInnen:

Peter Degischer (Agenda-Gruppe „KAESCH auf der Wieden“)
Ludwig Dvořák (BR SPÖ, Vorsitzender Finanzausschuss; ab 17.30 Uhr)
Julia Malle (BRin Grüne)
Ewald Muzler (Agenda-Gruppe „Begegnung im Freihausviertel“)
Barbara Neuroth (BV-Stvin, Vorsitzende Umweltausschuss, Grüne; ab 18 Uhr)
Leo Plasch (Bezirksvorsteher, SPÖ; bis 16.45 Uhr)
Ursula Prager-Ramsa (Clubobfrau SPÖ, Vorsitzende Bauausschuss)
Helga Riedel (Clubobfrau ÖVP, Vorsitzende Verkehrs- und Planungsausschuss)
Inge Wolf (Clubobmann-Stvin FPÖ)

Nicht stimmberechtigte TeilnehmerInnen: Ulrike Böhm (Verein LA21 Wien), Johannes Posch, Kirsten Förster (Agenda-Büro Wieden)

Das **nächste Treffen** der AgendaWieden **Steuerungsgruppe** findet
am **18. Februar 2015 von 16.30 bis 18.30 Uhr** statt.

Tagesordnung

- (1) Einreichungen Call „Zukunftshandlung sucht Ihre IDEE!“
- (2) Arbeitsfenster: Reality Check zu den Ergebnissen der Umfrage „Zukunft der Wieden“ – Wo stehen wir mit der Umsetzung aktuell? Worauf soll der Fokus im Jahr 2015 gelegt werden? Ausblick Herbst-Aktivitäten
- (3) Aktuelles aus den Agenda-Gruppen

(1) Einreichungen Call „Zukunftshandlung sucht Ihre IDEE!“



Zukunftshandlung Stundenplan

Tag	Vo-Mi	Na-Mi	abends
Montag			
Dienstag		Englisch-Lerngruppe - BRG Daltong ~ 2-3x vor Schularbeiten, Mo/Di 14:30-17:00	
Mittwoch	Näh-Cooperative von KAESCH - Frauen mit Mindestsicherung ~ 2-3x/Woche	Selbsthilfegruppe Klumpfuß Kinder 1. Mi / Monat, 15-17 Uhr	Lösung 4you - Gruppen-gespräch am runden Tisch 1x / Monat, ~ 19 Uhr
Donnerstag		Kindercafé jeden Do, 15:30-17:00	Foodcoop Wieden - Gruppentreffen ~ alle 2 Wochen, Mi 19 Uhr
Freitag	Animationsfilm-Prod. - Gruppe StudentInnen aus dem 4. ~ Fr NaMi, ob Februar bis Ende		KAESCH - Stammtisch ~ jeden 3. Do / Monat, 18:30-19:30
			*Coffeehouse Conversation - Begegnung zw. Generationen ~ alle 6-8 Wochen, abends
			Agenda Wieden - Veranstaltungen bei Bedarf
			KAESCH - Wien Veranstaltung 28 Märkte ~ 1x / Quartal, ~ 17 Uhr
			Impulsabend Sozio-kratie einmalig, abends
			Weihnachtstauschbörse - nach Weihnachten einmalig
			Lesungen / Geschichtserzählen von Profis für Kinder ?
			Interkultureller Austausch von BürgerInnen der Wieden ?

Es wurden 13 Ideen von neun Menschen bzw. Gruppen eingereicht. Die Idee der Kochkurse wurde ausgeschlossen, weil das aufgrund der mangelnden Elektrizitätsversorgung in der Zukunftshandlung nicht möglich ist. Ein Großteil der Ideen sind regelmäßig stattfindende Formate (orange Kärtchen). Zusätzlich gibt es zwei Ideen für einmalige Veranstaltungen (rote Kärtchen). Die gelben Kärtchen markieren die aktuellen Nutzungen durch Agenda-Gruppen.

Vorstellung der Ideen

- Englisch-Lerngruppe: Privat organisierte Lerngruppe von Schülern einer Klasse des BRG Waltergasse. Betreut wird die Lerngruppe von einer Mutter der Schüler.
Frequenz: anlassbezogen zwei- bis dreimal vor Schularbeiten am Montag oder Dienstag von 15 bis 17 Uhr
- Lösung 4you – Gruppengespräch am runden Tisch: In einem offenen Gesprächsklima können Ängste, Wünsche und Hoffnungen geteilt werden. Ziel ist es im Gespräch voneinander zu lernen – der Austausch von Erfahrungen und persönlichen Geschichten soll die TeilnehmerInnen stärken.
Frequenz: einmal pro Monat, abends
- „Coffeehouse Conversation“: In diesem Austauschformat soll die Begegnung zwischen Generationen angeregt und zum gegenseitigen Kennenlernen eingeladen werden. Die TeilnehmerInnen tauschen sich bei Kaffee und Kuchen mit Hilfe eines vorgegebenen Fragenkatalogs zu jeweils unterschiedlichen Themen aus, wie zB „Meditation“, „in einer Band spielen“, „Clean Clothes“, „gerne Bücher lesen“ sind. Solche Begegnungen dienen neben dem Kennenlernen unterschiedlicher Erfahrungswelten der gegenseitigen Wertschätzung sowie der Vernetzung im Bezirk und können außerdem Spaß machen und bereichernd sein.
- Näh-Cooperative: Eine Gruppe von Frauen in der Mindestsicherung (KAESCH-Mitglieder Schöpfwerk) erhält ev. einen Nähauftrag von Gabarage (Upcycling Betrieb in der Schleifmühlgasse), durch den sie sich ein bisschen etwas dazu verdienen können. Die Gruppe würde den Raum zwei- bis dreimal pro Woche nutzen – wann genau das sein soll, ist frei wählbar und kann in Abhängigkeit von den anderen Nutzungen entschieden werden. Diese Nutzung ist noch abhängig von dem Zustandekommen des Näh-Auftrags.
Empfehlung Agenda-Team: Trotz einer Entlohnung der Arbeitsleistung sollte die Zukunftshandlung zur Verfügung gestellt werden, weil dies keine kommerzielle Nutzung im klassischen Sinn ist sondern ein soziales Projekt, das Frauen unterstützt.
- Selbsthilfegruppe Klumpfuß Kinder: Eine Gruppe von Eltern mit Klumpfuß-Kindern würde den Raum gerne für die Treffen der Selbsthilfegruppe nutzen. Die Kinder sind im Alter bis sieben Jahre.
Frequenz: jeden ersten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr
- Foodcoop Wieden: Die Lebensmittelkooperative (Foodcoop) befindet sich derzeit in der Gründungsphase. Sie hat schon ein Lager in der Schönburgstraße, das sich aber nicht als Ort für Treffen eignet. Deshalb würden sie die Zukunftshandlung gern für ihre Gruppentreffen nutzen.
Frequenz: alle zwei Wochen um 19 Uhr (Tag noch offen; dzt. Mittwoch)
- KAESCH-Wien-Veranstaltungen: Derzeit nutzt KAESCH für die wienweiten Veranstaltungen die Bassena am Schöpfwerk. Da diese sich verändern wird (Übernahme durch Wohnpartner), ist noch nicht klar, ob KAESCH dort weiterhin in der jetzigen Form zu Gast sein kann. Die Zukunftshandlung würde sich gut für die Veranstaltungen, wie zB die Jahreszeitenmärkte

eignen.

Frequenz: Jahreszeitenmärkte, einmal im Quartal am Donnerstag

- Animationsfilm-Produktion: Eine Gruppe von Studierenden der Grafischen Lehr- und Versuchsanstalt will die Zukunftshandlung für die Produktion ihrer Abschlussarbeit in Form eines Animationsfilmes nutzen. Zwei Studierende wohnen auf der Wieden.
Frequenz: jeden Freitag bis Januar 2015 zur Konzipierung und Vorbereitung; Wochenende ab Februar 2015 für die Produktion
- Geschichtenerzählen von Profis für Kinder: Hier ist die genaue Umsetzung und die Frequenz noch offen.
- Interkultureller Austausch von BürgerInnen der Wieden: Hier ist die genaue Umsetzung und die Frequenz noch offen.
- Impulsabend Soziokratie: Ingrid Draxl würde gerne (wie beim Zukunftscafé) eine Einführung in das Thema Soziokratie anbieten.
Frequenz: einmalige Veranstaltung
- Weihnachtstauschbörse: Nach Weihnachten soll zu einem Tausch von nicht gewollten Geschenken eingeladen werden.
Frequenz: einmalige Veranstaltung (voraussichtlich eher Ende Januar, weil Einreicher vorher auf Urlaub)

Feedback der Steuerungsgruppe:

Alle Ideen sind interessant, ergeben ein buntes Bild und es macht Sinn, sie in der Zukunftshandlung umzusetzen.

Der Stundenplan lädt ein, noch weitere Nutzungen unterzubringen. Weitere Initiativen können dadurch angeregt werden.

Nächste Schritte

- Treffen mit den neuen NutzerInnen noch im Dezember – Einführung in die Nutzung der Zukunftshandlung (Heizung, Strom etc.)
- Nutzungsvereinbarung mit den einzelnen NutzerInnen bis Ende Juni 2015
- klären der genauen Termine für die Angebote (Start, Dauer)

(2) Arbeitsfenster: Reality Check zu den Ergebnissen der Umfrage „Zukunft der Wieden“

Rund zweieinhalb Jahre nach der Umfrage „Zukunft der Wieden“ werfen wir gemeinsam mit den Mitgliedern der Steuerungsgruppe einen Blick auf die Ergebnisse. Wo stehen wir mit der Umsetzung aktuell? Und worauf soll der Fokus 2015 gelegt werden?

Die Mitglieder der Steuerungsgruppe schätzen die höchst bewerteten Projektideen pro Vision anhand folgender Fragen und mit Hilfe von drei Punkten ein:

- Welche Projekte sind besonders wichtig für die Entwicklung der Wieden? (rote Punkte)
- Welche Projekte können besonders gut durch die AgendaWieden unterstützt werden? (grüne Blumen-Punkte)

Projekte & Initiativen für nachhaltige Entwicklung auf der Wieden

Nachbarschaftsfeste ausbauen 323		Radwegeinfrastruktur ausbauen 265		Kulturangebotsbörse 226
Nachbarschaftshilfe fördern 331		Bio-, Regional-, saisonale und faire Produkte sichtbar machen 366		Grätzel-Talentebörse aufbauen 341
konsumzwangsfreie öffentliche Räume sichern 327		Photovoltaik-Anlagen auf Dächern 433		EG-Lokale für alternative Nutzungen 381
generationenübergreifende Wohngemeinschaften fördern 183		Regenwasser als Brauchwasser für Innenhöfe 343		nachbarschaftliche Kinderbetreuungsmodele fördern 352
Beteiligungsangebote zB BürgerInnenräte zu konkreten Themen 254		Kulturfördermittel Bezirk - transparent & sinnvoll 346		konsumfreie Räume für Erwachsene & Kinder 261
Ideenbörse zur Bezirksentwicklung 260		Räume für kulturelle Zwischennutzung identifizieren & verfügbar machen 361		Anreizsysteme für ehrenamtliches Engagement 262
"Straße fair teilen" umsetzen 242		Kunst & Kultur im öffentl. Raum fördern 266		Informationsplattform zu ehrenamtlichem Engagement 265
Gemeinschaftsgärten einrichten + Gb zur Nahrungsmittelprod. 259 194		Themenabende der offenen Geschäftstür 242		
flächendeckend Tempo 30 absichts Hauptstr. 262		Grätzelwerkräume installieren & anbieten 248		

Soziales

Kultur

Ökologie

Ökonomie

besonders wichtig für die Entwicklung der Wieden

kann besonders gut durch die Agendawieden unterstützt werden

Besonders wichtig für die Entwicklung der Wieden und durch die Agenda unterstützbar werden folgende Projektideen eingeschätzt:

- „Straße fair teilen“ umsetzen
- Beteiligungsangebote (zB BürgerInnenräte zu konkreten Themen)

- Nachbarschaftshilfe fördern
- Informationsplattform bzw. Anreizsystem für ehrenamtliches Engagement
- Grätzl-Talentebörse aufbauen (v.a. im Sinne der intensiven Unterstützung in der Bewerbung von KAESCH, in einzelnen Grätzln aktivieren, TU-StudentInnen als Zielgruppe mitdenken)
- EG-Lokale für alternative Nutzungen
- Radweginfrastruktur ausbauen (im Sinne von „Radfahren durch die Agenda fördern“)

Im Rahmen des Zukunftscafés der AgendaWieden wurden einige der hoch bewerteten Projektideen schon gut auf den Weg gebracht – Agenda-Gruppe „KAESCH auf der Wieden“, Agenda-Gruppe „Kindercafé – Nachbarschaftliche Kinderbetreuung Wieden“, Agenda-Gruppe „Junges Gemüse Wieden“ sowie Agenda-Initiative „Grätzlwerkraum“.

Was ist im Sinne der Umsetzung der Projekt-Ideen in den letzten Jahren im Bezirk zu den diesmal hoch gewichteten Ideen geschehen?

- Radwege-Infrastruktur wurde ausgebaut
- Tempo 30 in den Nebenstraßen dort wo es möglich ist bereits umgesetzt
- Adventkalender der Bezirksvorstehung passt zur Projektidee der „Themenabende der offenen Geschäftstür“.
- Nachbarschaftsfeste – Nachbarschaftstag, Gemeindebau-Theater, Innenhof-Flohmarkt, Fest der Vereine
- Straße fair teilen – Umgestaltung Südtiroler Platz
- Beteiligungsangebote – BürgerInnenbeteiligung zur Umgestaltung des Südtiroler Platzes

(3) Aktuelles aus den Agenda-Gruppen

Agenda-Gruppe „Begegnung im Freihausviertel“

- Krippeneröffnung am Mittwoch, 3. Dezember um 17 Uhr am Kühnplatz

Agenda-Gruppe „KAESCH Wieden“

- Es wird in Zukunft auch ein Budget für regionale Aktivitäten geben (zB für Werbeaktionen)
- Am Freitag 28. November, wird in der Zukunftshandlung ein Beitrag für Okto-TV zum Thema Tauschen gedreht.
- Die nächsten KAESCH-Treffen sind am 27. November, 22. Januar, 26. Februar, 26. März und 23. April.

Kooperationsprojekt „Zusammenwachsen TU=Wieden“

- Es gab einen sehr positiven Termin mit dem Institut für dreidimensionales Gestalten und Modellieren. In einer Übung im Sommersemester wird hier

ein Entwurf für das „4. Ding“ erstellt. Das „4. Ding“ ist eine der Umsetzungsideen des Kooperationsprojekts: Ziel ist der Entwurf eines speziellen Möbels für den öffentlichen Raum im 4. Bezirk. Die Studierenden arbeiten in dieser Übung mit dem Material Dünnwandbeton. Für die Materialkosten ist die TU noch auf SponsorInnensuche – ca. 3.000,- Euro werden benötigt. Kann der Bezirk hier finanziell unterstützen? Ein Gespräch mit BV Leo Plasch wird empfohlen. Idee: Neue Förderschiene des Vereins LA 21 Wien für Interventionen im öffentlichen Raum ab 2015.

- Weiters wird es ein Treffen mit dem Institut für Entwerfen geben. Das Thema ist „Sichtbarmachen der TU“.
- Das nächste Netzwerktreffen zu „Zusammenwachsen TU=Wieden“ in der großen Runde ist für Februar 2015 geplant.

Wien, 11. Dezember 2014, Kirsten Förster, Johannes Posch